

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Filmskript: Was glaubt Deutschland? Wie wir lieben

0.04

Brauchen wir heute noch Religionen - oder sogar gerade mehr denn je!? Warum glauben wir Menschen überhaupt an höhere Mächte?

0.15

Ich bin Steffen König – ich suche Sinn und Zweck von Religionen. Ist es für mich besser an nichts zu glauben oder gibt es eine Religion, die zu mir passt?
Heute suche ich die Liebe. Wie mischen sich Religionen bei der Partnerwahl und beim Sex ein? Was geht und wo hört der Spaß auf?

Serife Aktas.

Man muss halt als Jungfrau in die Ehe gehen, weil er muss mein erster Mann sein.

Matthias Lange

Dann wäre ja Gott ein ganz komischer Kauz, wenn er sagen würde, ich habe euch die Sexualität geschenkt mit allem drum und dran, wie sie Spaß macht, aber ich verbiet's euch jetzt.

Sr. Ursula

Ich habe net das Gefühl, ich habe jetzt was Existenzielles verpasst. Im Gegenteil.

Filmton

Allahu Akbar.

0.57

Und warum gibt es so viel Hass und Gewalt in unserer Welt, wenn doch alle immer die Liebe predigen?

Andro

Wäre es so, dass jeder sexuell befriedigt wäre, auf einem relativ hohen Level, dann gäbe es meines Erachtens keine derartigen kriegerischen Auseinandersetzungen.

1.15

Wer liebt besser!?? Der, der an die Regeln der Religion glaubt, oder der, der nichts glaubt - und: Was glaubt Deutschland!??

1.34

Ich habe zwei Söhne, fünf und zwei Jahre alt. Ziemliche Rabauken und bisher nicht religiös erzogen. Ich selbst bin evangelisch getauft worden, bin aber seit meiner Jugend religiöser Skeptiker. Kein Sex vor der Ehe, auf Kondome verzichten – ist das wirklich sinnvoll, will ich das mal meinen Söhnen beibringen?

Gespräch mit Söhnen

- Findet ihr Mädchen gut, oder nicht so?
- Nicht so.
- Warum nicht?
- Weil die immer so sauer sind?

2.04

Na gut, für meine Jungs ist das noch nicht so das Thema - aber irgendwann wird es kommen, und was erzähle ich ihnen dann? Ist es besser sich in der Liebe an religiöse Werte zu halten – und wenn: an welche?

Gespräch mit Söhnen

- Warst du schon mal verliebt?
- In die Mira.
- In die Mira?
- Ja.
- Hast du der schon mal einen Kuss gegeben?

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
 Wie wir lieben (Sendung)
 4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

- Ja.
- Auf die Backe.
- Auf dem Spielplatz.
- Hast du schon mal einem Mädchen einen Kuss gegeben?
- Nein, igitt!!!
- Also Mädchen sind doof, findest du!??
- Ja.
- Aha, na dann.

2.39

Ich starte meine Suche nach Lebens- und Liebesstilen in Berlin. Welche Religion passt in Sachen Partnerschaft wohl am besten zu mir?

2.50

Zu Beginn will ich ein Paar Treffen, das einen sehr entspannten Umgang mit Sex gefunden hat.

2.59

Ulrike und Hauke. Der Buddhismus ist ihre Religion geworden. Mit fernöstlichem Tantra haben sie ihre kriselnde Beziehung wieder aufgepeppt. Seit 30 Jahren sind sie zusammen.

3.16

Damals war sie 17, er 27. Sie heiraten, ziehen drei Kinder groß. Hauke ist Tischler, Ulrike Erzieherin und Yogalehrerin. Religiös waren sie noch nie - doch irgendwann will Ulrike mehr als nur das Hausmütterchen sein.

3.37

Sie sucht Sinn und Erfüllung. Bei einer Tantramassage trifft sie einen Mann, der ihr Liebhaber wird. Acht Jahre hält sie die Affäre vor ihrem Mann geheim. Dank Tantra, behaupten Ulrike und Hauke, konnten sie ihre Beziehung retten.

3.54

Wie so was geht, darüber spreche ich mit den beiden in ihrem Wochenend-Domizil - einem selbst gebauten Holzhaus auf Rädern im Randbezirk Berlins.

Hauke

Ich hatte schon vorher ziemlich viele Freundinnen und hatte mich ausgelebt - und dann kam bei Ulrike dieses Bedürfnis, das Auszuleben, was sie so eigentlich nicht so hatte und dann hat Ulrike, erzähl du doch mal.

Ulrike

Es gab schon ein paar Sachen, die ich vermisst habe, bei meinem Partner, das waren oft auch so Achtsamkeitssachen und den Mann, den ich dann kennengelernt habe, es war immer so ganz viel Achtung da und Wertschätzung da, wo ich das Gefühl hatte, ich bin eine wunderschöne Frau, aber irgendwann war der Punkt da, wo ich gedacht habe, nee, ich will jetzt nicht mehr lügen, also ich habe gesagt, ich habe auch 'was mit nem anderen Mann, aber ich werde das nicht beenden. Das war natürlich für Hauke schwierig, das war so, entweder ich akzeptiere es oder ich muss gehen, wenn ich damit nicht leben kann, so wie das für ihn rüber kam...

Steffen König

Pistole auf die Brust gesetzt im Endeffekt!?!

Ulrike

Für mich war es halt so, okay, ich möchte halt beides haben, und möchte auch keinen damit verletzen, so und das ist auch das was Tantra auch ausmacht, dass man das leben kann, was man möchte, und dass der andere eben auch damit leben kann.

5.24

Was lernt man eigentlich beim Tantra? Wie man mit reinem Gewissen fremdgeht? Ulrike und Hauke nehmen mich mit in die älteste Tantraschule Deutschlands.

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

5.37

Tantra hat seine Wurzeln im Hinduismus und im Buddhismus. Großes Thema ist das Loslassen von negativen Gefühlen. Ulrike und Hauke sollen lernen die Eifersucht zu überwinden. Dem Partner zugestehen, mit anderen Menschen Lust zu empfinden - ist das dann wahre Liebe?

5.58

Über eine Stunde lang werden Ulrike und Hauke verwöhnt - quasi "massiert"! Erotisch aber kein Sex. Mir gefällt, dass körperliche Lust nicht verteufelt wird, allerdings ist die Nummer intimer als ich erwartet hätte.

6.18

Alle Beteiligten vergessen mich und die Kamera. Und ich fühle mich hier irgendwie etwas fehl am Platze.

Steffen König

Ihr habt ja auch gesagt, dass ihr auch mit Eifersucht zu kämpfen hattet und deswegen hier seid. Wie ging es euch jetzt in der Situation, war da Eifersucht da?

Hauke

Ich war immer eifersüchtig und hatte wirklich ganz schwer mit zu kämpfen gehabt und Eifersucht ist eigentlich letztendlich für mich immer so ne Wahnvorstellung.

Steffen König

Aber jetzt, obwohl sie jetzt zwei Meter neben Ihnen lag, mit einem anderen Mann, war alles cool!??

Hauke

War alles cool, ja ganz genau. Ich finde auch das ist auch wichtig, dass es so gleichberechtigt passiert.

Ulrike

Hauke hat's erst nicht verstanden, weil er das selber nicht kannte und nachdem er das jetzt selber erlebt hat, kann er das besser verstehen und ja dann passt das auch."

7.25

Was ich allerdings nicht verstehe: was hat eine Tantramassage für rund 150 Euro mit Religion zu tun?

7.36

Für eine Antwort fahre ich nach Münster an die Universität. Hier treffe ich Religionswissenschaftler Perry Schmidt-Leukel. Das erotische Tantra gehöre zu einer Art Pop-Buddhismus, sagt er, mit dem im Westen viel Geld verdient wird.

Perry Schmidt-Leukel

Man muss sich im Klaren darüber sein, dass das mit einer, eigentlich mit einer religiös buddhistischen oder hinduistischen Praxis im Grunde genommen kaum noch etwas zu tun hat. Nicht mal der tantrische Buddhismus ist letztlich sexualfreundlich, sondern auch der tantrische Buddhismus sieht Sexualität eher als was Problematisches an, aber etwas was die Möglichkeit in sich hat, durch das Übel selber, sag ich mal, über das Übel hinauszukommen.

8.17

Sex als Übel?? Warum haben Religionen überhaupt ein Problem damit. Klar, hinter so manchem Schlüsselloch entwickeln sich wahre Dramen. Das soll verhindert werden und deshalb machen die Religionen Vorschriften: Wann und mit wem man ins Bett gehen darf - gleichgeschlechtlich schon mal gar nicht.

8.40

Katholische Moralapostel verbieten sogar Kondome. Warum ist das so streng? Man hat den Eindruck: ein Leben ohne Partner und Sex ist leichter.

8.56

Nach meinen lustvollen, körperbetonten Tantraerlebnissen brauche ich deshalb mal eine Auszeit hinter Klostermauern.

9.07

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

In der Nähe von Koblenz liegt das Dominikanerinnen-Kloster Arenberg - und Überraschung: man hat sogar hier unzählige Möglichkeiten sich um seinen Körper zu kümmern - denn im Kloster Arenberg kann man Wellness-Urlaub buchen.

Mich aber interessiert das Leben der im Zölibat lebenden Schwestern - wie ist es mit Gott verheiratet zu sein?

9.36

Leider ist der liebe Gott Frühaufsteher: Halb sechs!!!

Mit Schwester Ursula darf ich noch nicht ausführlich sprechen - denn bis zum Frühstück um halb acht ist Schweigen angesagt – immerhin: wir können uns schon einen Kaffee genehmigen.

Steffen König

Gewöhnt man sich an das frühe Aufstehen?

Sr. Ursula

Gewöhnen schon, aber ich liebe es trotzdem nicht!

10.02

Zwischen sechs und sieben Uhr treffen sich die Schwestern zur Meditation und Morgenandacht. Schwester Ursula ist mit 38 Jahren eine der jüngsten – ein Alter, in dem die meisten Menschen in einer festen Beziehung sind.

Steffen König

Was bedeutet denn für Sie Liebe?

Sr. Ursula

Liebe ist, würd ich sagen, das Schönste, was zu unserem Menschsein gehört und überhaupt zur Schöpfung gehört und für mich ist die schönste Definition von Liebe "ich will, dass du bist.

Steffen König

Wie muss ich mir Liebe zu Gott vorstellen?

Sr. Ursula

Es ist ne sehr ähnlich Form der Liebe, weil in dem ich die Menschen liebe, in dem ich die Geschöpfe liebe, liebe ich auch den, der dahinter steht.

10.45

Schwester Ursula erzählt mir, dass die Beziehung zu Gott die wichtigste ist - für mich ist das schwer vorstellbar. Man liebt schließlich auch, um selbst geliebt zu werden - und Liebe zurück geben, kann nur ein Partner aus Fleisch und Blut, oder!??

Sr. Ursula

Kein Partner kann mir so viel geben, dass ich mich nach nix mehr sehne. Ich kann nie so geliebt werden, dass ich ganz zufrieden bin, also immer noch was mehr und das müssen wir genauso aushalten, wie jeder andere Mensch auch.

Steffen König

Trotzdem haben Sie irgendwann die Entscheidung getroffen, dass Sie den Rest ihres Lebens so leben wollen, wie geht man damit um?

Sr. Ursula

Für mich war's tatsächlich irgendwann eine Sehnsucht mich zu binden und das war für mich persönlich einfach die Lebensweise, wo ich gespürt habe, dass ich meisten das sein kann, dass ich darin glücklich werde, dass ich darin ganz Mensch bin.

11.35

Erstaunlich – mein Liebesleben wäre das allerdings nicht: Klostertracht, frühes Aufstehen, beten, meditieren, singen - alles reglementiert. Auf mich wirkt das Klosterleben einengend - für Schwester Ursula dagegen befreiend.

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

11.54

Neun Jahre lebt sie schon als Nonne, vor knapp zwei Jahren hat sie sich auf ewig an dieses Leben gebunden. Früher hätte sie wohl selbst nicht geglaubt, eines Tages im Kloster zu landen.

12.10

Zwar hatte sie schon als Kind Glücksgefühle beim Beten und in der Kirche, aber ein Leben als Nonne steht für die lebenslustige Ursula damals nicht zur Debatte. Sie studiert Pharmazie, macht sogar ihren Doktor und arbeitet in einer Apotheke.

12.30

Ein Lebenslauf wie bei vielen anderen - dazu gehört natürlich auch ein fester Freund.

Sr. Ursula

Ich war mal sehr verliebt, ich hat auch mal nen Freund, es war auch alles nett, aber es hat mich so irritiert, dass ich da so anders empfinde - ich mein, da war ich 19 oder 20, das war jetzt nicht die Zeit wo ich über Kloster nachgedacht habe, aber es hat mich zumindest irritiert.

Steffen König

Man küsst sich zum ersten Mal, man wird zum ersten Mal berührt, man lernt das alles kennen, man schläft auch zum ersten Mal miteinander. Ging es überhaupt so weit bei Ihnen?

Sr. Ursula

Ne, bei mir ging es nicht so weit.

Steffen König

Das haben Sie gar nicht kennengelernt.

Sr. Ursula

Nee, das wollte ich auch, das muss ich ehrlich sagen, bei mir in der Beziehung war das völlig klar, da bin ich zu katholisch.

Steffen König

Weil das, da muss man verheiratet sein, deswegen?

Sr. Ursula

Ja, das wär für mich klar gewesen, genau, ja ich habe nicht das Gefühl ich hab jetzt was Existentielles verpasst, im Gegenteil, mir wurde sehr viel Existenzielles geschenkt."

13.20

2002 geht sie das erste Mal ins Kloster und entdeckt dabei die wirklich wahre Liebe.

Sr. Ursula

Das war am Anfang meiner Klosterzeit auch so, das war ein Gefühl wie verliebt sein, es war einfach ha, alles toll. Ich hatte im Noviziat mal so ne Krise, wo ich gedacht hab, jetzt geh ich, und dann hab ich gedacht, jetzt packste deine Koffer, da kann man jeden Tag wirklich gehen und dann war der absolute Hammer, dann wollte ich gehen und dann war ich so traurig, wie noch nie in meinem Leben. Da war ich total traurig und da hätt ich überhaupt nicht it gerechnet. Dann sag ich ok, wenn du so traurig bist, dann blei mal noch ein bisschen, das ist ja auch ein Zeichen.

Steffen König

Irgendwie hört sich's schön an.

Sr. Ursula

Es ist auch schön. Ich finde mein Leben total schön.

14.02

Nur eins beschäftigt mich: auch wenn sie nicht ins Kloster gegangen wäre, hätte sie vor der Heirat nicht mit einem Mann geschlafen. Warum? Es ist doch gut zu wissen, ob man auch beim Sex zusammen passt. Was sagen andere Religionen?

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
 Wie wir lieben (Sendung)
 4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

14.20

Was wäre, wenn ich Jude wäre? Noch dazu orthodox?

Sex vor der Ehe - geht nach strengen jüdischen Lehren gar nicht – auch Konservative im Islam und Christentum verbieten das.

14.37

Allerdings: Sex *in* der Ehe ist selbst bei orthodoxen Juden eine eheliche Pflicht und darf sogar Spaß machen.

14.47

Aber wie sieht's in unserem Alltag aus? Wer hält sich heute noch daran, keinen Sex vor der Ehe zu haben?

Gespräch mit Passanten

- Darf ich fragen, ob Sie, bevor Sie verheiratet waren, schon miteinander geschlafen haben?
- Das ist, wie sagt man auf Deutsch, eine unmögliche Frage.
- Dazu möchte ich jetzt nichts sagen, das möchte ich nicht beantworten.
- Habt ihr drüber nachgedacht mit dem Sex zu warten, bis ihr verheiratet seid?
- Nee.
- Warum nicht?
- Das macht viel Spaß!
- Das kann einem keiner vorschreiben.
- Haben Sie sich daran gehalten, kein Sex vor der Ehe?
- Kennen Sie welche, die sich daran halten?
- Die soll es geben, ja!
- War das für Sie ein Thema schon vor der Ehe Geschlechtsverkehr miteinander zu haben?
- Nein. Nein.
- Auf gar keinen Fall?
- Kommt nicht in Frage.
- Wenn man sein erstes Mal hat, denkt man nicht darüber nach, ob man warten sollte, bis man verheiratet ist oder nicht. Dann wird man Wiederholungstäter wahrscheinlich und macht's immer wieder, hihi.
- Da muss ich sagen habe ich den Glauben außen vor gelassen, das war für mich nicht relevant.
- Vorher ausprobieren is ja och nicht verkehrt.

Perry Schmidt-Leuke

Die Vorstellung Sex vor der Ehe ist eine relativ späte Entwicklung, die erst so in bürgerlichen Kreisen und ihren Entwicklungsformen von Religion auftaucht, ja. Deswegen gehen dann auch die ursprünglichen Gebote in die Richtung 'Du sollst nicht Ehebrechen' und 'du sollst nicht begehren deines nächsten Weib, aber auch nicht das Hab und Gut deines Nächsten'. Also hier wird die Vorstellung, ein Auge auf die Frau des Anderen zu werfen, in eine Linie mit Diebstahl gerückt. Es geht also gar nicht so sehr hier um Sexualität, sondern es geht darum dem sexuellen Verhalten jene Grenzen zu setzen, die dann zu Konflikten mit anderen Menschen führen können.

16.36

Sex vor der Ehe ist heute scheinbar nur noch für wirklich fromme Menschen ein Problem.

In Hückelhoven in der Nähe von Mönchengladbach will ich ein muslimisches Paar treffen und etwas über deren Liebesleben herausfinden.

16.52

Zuerst bin ich mit Cihan Aktas in seinem Laden verabredet, bevor ich seine türkische Frau treffen werde.

Steffen König

Wäre es für Sie denkbar gewesen eine Nichtmuslima zu heiraten? Eine Christin zum Beispiel?

Cihan Aktas

Meine Religion oder meine Kultur sagt da nix dagegen - nur, klar, da kommt dann meine Religion ins Spiel, okay, die Kinder müssen natürlich nach dem Islam leben und da ist dann, ob sie das mitmacht, das wäre natürlich die Frage - aber ich weiß nicht, nein, ich find's gut, wie es jetzt ist.

Steffen König

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Die Jungfräulichkeit wird erwartet, im Koran steht das?

Cihan Aktas

Ja, für beide, aber nicht nur für die Frau, das muss man schon sagen, da spielt natürlich die Kultur mit, weil in der türkischen Kultur, das muss man auch knallhart sagen, der Mann darf ja, weil er hat ja kein Jungfernhäutchen, weil wer soll mir die Jungfräulichkeit denn nicht beweisen, und bei der Frau wird natürlich geguckt.

17.50

Kurze Zeit später treffe ich seine Frau. Serife trägt kein Kopftuch- sie würde zwar gerne, findet es aber als Friseurmeisterin im eigenem Geschäft unpassend.
Sie erzählt, dass beim ersten Treffen mit ihrem jetzigen Mann ihre Schwester mit dabei war.

Serife Aktas

Natürlich kannst du auch alleine hingehen, aber das ist die Höflichkeit zu den Eltern, sag ich einfach, Respekt für die Eltern.

Steffen König

Dass man sich nicht alleine trifft.

Serife Aktas

Ja.

Steffen König

Und die Schwester ist die dann so wie so eine Art Aufpasserin oder wie muss ich mir das vorstellen?

Serife Aktas

Ja, so kann man sich das vorstellen, aber ich habe sie gefragt, ob sie mitgehen will, dann hat sie ja gesagt, ja warum nicht!? Damit sie halt auch ihren zukünftigen Schwager halt kennen lernt.

Steffen König

Ja, die sagt ja auch noch mal was dazu, wie er ihr gefällt.

Serife Aktas

Ja, z. B. hat sie damals gesagt, ja Mama, der macht schon einen guten Eindruck, hat ihr Ja-Wort gegeben.

Steffen König

Hat die Schwester erst mal abgesegnet!

18.50

Die Hochzeit hat vor 15 Jahren in dieser Festhalle stattgefunden. Ein Fest mit 800 Gästen. Davor wurden sie von einem Imam getraut. Wichtig, denn erst dann darf das Paar miteinander intim werden.

Steffen König

Ist ja auch ne wichtige Entscheidung, mit welchem Mann teilt man das das erste Mal. Warum ausgerechnet er?

Serife Aktas

Weil der einfach so attraktiv ist, gucken Sie doch, wie der mich anguckt, die Augen, die leuchten, die strahlen.

19.25

Vom ersten Kennenlernen bis zur Hochzeit ist damals nur knapp ein Jahr vergangen – tja, religiöse Regeln gepaart mit menschlichen Bedürfnissen, verlangen manchmal rasches Handeln.

19.40

Sie schauen immer noch gerne die Hochzeitsfotos an – heute zum ersten Mal mit ihrer vier Jahre alten Tochter.

Steffen König

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Wie gefallen dir denn deine Eltern, sehen die hübsch aus? Schon.

19.54

Jetzt will ich aber noch etwas mehr über den Sinn von Liebesregeln im Islam wissen.

Steffen König

Man sollte vorher auch noch mit niemanden geschlafen haben, z. B. warum ist Ihnen das wichtig, solche Regeln?

Serife Aktas

Man muss halt als Jungfrau in die Ehe gehen, weil er muss mein erster Mann sein. Warum? Weil das einfach Religion sagt, ich würde jetzt meine Tochter, wenn sie jetzt irgendwann mal in die Pubertät kommt, würde ich ihr das auch beibringen wollen.

Steffen König

Was man ja auch immer wieder hört, dass man als Ehemann im Islam auch mehrere Ehefrauen haben darf!??

Serife Aktas

Wenn ich gehe, darf die nächste kommen, aber nicht mit mir!

Steffen König

Aber es wäre erlaubt sozusagen?

Cihan Aktas

Für einen Mann vier erlaubt ja.

Serife Aktas

Aber wann? Wenn z. B. die Frau kein Kind bekommt, oder...

Cihan Aktas

Also es sind wichtige Gründe, Eigenständigkeit ist eine Bedingung, d. h. du musst alle Frauen gleich behandeln, das ist eine Voraussetzung, so jetzt, ehrlich gesagt wir als Mann, haben wir ja schon mit einer Schwierigkeiten und wie kriegen wir vier zusammen!??

Serife Aktas

Aber die Erlaubnis der Frau muss auch immer da sein, die muss gefragt werden, wenn ich jetzt nein sage, darf der nicht einfach hingehen und heiraten.

Steffen König

Wie geht es denn Ihnen damit, können Sie das nachvollziehen, dass es so ankommt, das man im Islam als Frau nichts zu sagen hätte?

Serife Aktas

Bei uns zu Hause habe ich immer zu sagen, ich entscheide nicht alleine, aber ich habe immer zu sagen.

21.27

Auch wenn viele Vorurteile bei Serife und Cihan nicht zutreffen, halten sie sich doch an den Koran.

21.36

Können aber über 1000 Jahre alte Schriften unser modernes Liebesleben regeln? Ich habe da meine Zweifel.

Ich kehre später zum Ehepaar Aktas zurück. Dann will ich von Ihnen wissen, was sie davon halten, dass im Namen ihrer Religion nicht nur Nächstenliebe sondern auch Gewalt verbreitet wird.

21.59

Meine nächste Station ist die katholische Hochburg Regensburg. Paradoxerweise will ich hier ein Paar treffen, das weder an Gott noch an religiöse Regeln glaubt.

22.13

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Die Schmid. Andrea ist Physikerin, Erwin Geschäftsführer der eigenen Firma. Das atheistische Paar arbeitet Tisch an Tisch in ihrem Groß- und Außenhandel für Industrieelektronik.

22.26

Viele haben bei gottlosen Menschen das Vorurteil, dass sie ihre Partner ohne schlechtes Gewissen wechseln, weil für sie keine religiösen Regeln gelten - aber die beiden sind schon seit 30 Jahren ein Paar.

Steffen König

Man wacht nebeneinander auf und sitzt dann auch noch den ganzen Tag im Büro zusammen. Ist das nicht schwierig manchmal?

Andrea Schmid

Also wir üben das jetzt schon viele Jahre und es funktioniert.

Erwin Schmid

Wir haben uns aneinander gewöhnt, wir kennen uns ja ziemlich intim und lange und das ist eingespielt.

Steffen König

Wie schafft man es, die Attraktivität füreinander aufrecht zu erhalten, haben Sie da irgendwelche Tricks?

Andrea Schmid

Na, einfach fünf Kinder anschaffen, arbeiten und dann werden sie selbe erfahren.

23.09

Andrea und Erwin sind sogar verheiratet – natürlich nur standesamtlich. Sie haben fünf Wunschkinder groß gezogen, der Älteste ist heute 28, der jüngste 16.

Sie alle orientieren sich an den Menschenrechten und nicht an religiösen Regeln.

23.29

Obwohl Andrea und Erwin also keinen strafenden Gott fürchten müssen und auch nicht geschworen haben zusammen zu bleiben bis dass der Tod sie scheidet, ist ihnen Treue sehr wichtig.

Erwin Schmid

Man hat sich ja gern will sich was Gutes tun, um des geht's glaub ich schon in erster Linie. Man hat ja jemand lieb und wenn man jemand lieb hat, dann pflegt man den. Man will ihn also nicht verletzen.

23.52

Zu ihrer guten Beziehung gehört aber auch ein unverkrampftes Sexleben.

Steffen König

Warum ist das so wichtig für Sie?

Andrea Schmid

Das hat die Natur so gemacht, dass es was Schönes ist und wenn man das miteinander praktiziert und wenn man das als was Schönes empfindet, dann funktionieren ja auch diese Beziehungen.

Erwin Schmid

Sexualität und Liebe ist einfach eine der schönsten Tätigkeiten, die mir vorstellen kann. Ich würd' sagen, man kann es den ganzen Tag machen, aber dazu reicht die Kraft nicht und dann gibt es ja auch irgendwie diese Abschwungphasen. In guten Zeiten haben wir es fünfmal am Tag getrieben, also fünfmal am Tag und jetzt noch dreimal, wenn's gut geht am Tag haben wir Liebe miteinander. Also morgens mittags und abends – als tagaktive Tiere.

24.34

Na, wenn das stimmt - Respekt!?!)

24.40

Und wenn dann noch Zeit bleibt, gehen sie viel spazieren und sprechen miteinander.

Offene Kommunikation halten Andrea und Erwin Schmid für einen weiteren Schlüssel zu einer glücklichen Beziehung.

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

24.56

Deshalb gibt es in Familie Schmid's Haus auch keinen Geschirrspüler, denn der gemeinsame Abwasch in der Küche bietet Zeit und Raum für Gespräche.

In der Erziehung haben Andrea und Erwin darauf geachtet, dass ihre Kinder in Sachen Liebe und Sexualität keine falsche Scham entwickeln.

Gespräch mit Familie Schmid

- Sind Sie da besonders frei mit umgegangen, z. B.?
- Sehr offen.
- Sehr schön, dass ihr antwortet, inwiefern?
- Sehr offen, das Gespräch einfach, tägliches Gespräch, ich mein, mein Bruder ist jetzt Papa geworden, das liegt auf der Hand wie's passiert ist, ich find wir gehen sehr offen damit um, und wenn es dann irgendeine Frage geben würde, würde ich mit meiner Mama auch darüber sprechen können, ohne dass es peinlich wäre.
- Und Kondome gibt es immer auf Familienkasse, nicht vom Taschengeld. Am Kondom soll's nicht scheitern, Kondome gibt es schon immer gratis.
- Ich hab Sexualität selber immer als was Schönes empfunden und das will man seinen Kindern weitergeben.
- Macht Religion verklemmt.
- Also ich kenne schon zwei, drei Leute, die würden da mit ihren Eltern nie drüber reden, dann wird das auch kein Tischgespräch oder so, das würd ich schon sagen, das hat ein bisschen was schon damit zu tun.
- Ich hab die katholische Religion schon eben als stark verklemmt empfunden, ich bin ja katholisch getauft und katholisch aufgewachsen, also eine ganz normale Sexualentwicklung macht dich in der katholischen Religion deswegen gleich zum Sünder und das ist eine krankmachende Geschichte.

26.21

Mir gefällt sehr gut, dass Familie Schmid so gesund und entspannt mit Sexualität umgeht.

26.29

Als ich Regensburg verlasse, überlege ich, wieso sich gerade die katholische Kirche mit dem Thema Sexualität so schwer tut?

26.39

Ein gutes Beispiel ist die Zeit der freien Liebe. 1968 aber bestimmt Papst Paul der sechste in einem Rundschreiben: Sex ist nur in der Ehe erlaubt, ohne Pille und Kondom – gegen den Rat einer Expertenkommission.

26.56

Auf die Bibel kann sich der Heilige Vater allerdings nicht berufen: Pille und wirksame Kondome sind eine moderne Erfindung

27.05

Längst nicht so streng sehen das andere Religionen: Der Islam erlaubt künstliche Verhütung und auch im Judentum gibt es kein striktes Nein.

Und der katholische Alltag? Ich vermute: insgeheim steigen die meisten mit Kondom in die Kiste, Verbot hin oder her.

27.26

Meine nächste Station ist Zwickau, ich treffe die Christen Andrea und Matthias Lange. Die beiden haben ZEHN Kinder. Die vier jüngsten sind an diesem Tag mitgekommen.

27.47

Familie Lange ist zwar nicht katholisch, sondern Mitglied einer evangelisch-baptistischen Freikirche. Dennoch ist mein Vorurteil: die haben nur deshalb so viele Kinder, weil ihr Glaube ihnen Verhütungsmittel verbietet.

Matthias Lange

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Das hat deshalb mit dem Glauben zu tun, dass es auch in der Bibel steht, dass Kinder das wertvollste sind was wir haben können, das wir das für eine Zeit geschenkt bekommen und dann in dieser Zeit, sie fit machen fürs Leben und das find ich die schönste Aufgabe, die es gibt und die ist auch aus meiner Religion und aus meinem Glauben begründet.

Steffen König

Haben Sie auf Verhütung komplett verzichtet?

Andrea Lange

Nein, es waren alles Wunsch Kinder. Wir haben vorher gewiss verhütet und haben das auch so geplant.

Matthias Lange

Das hat mit unserem Glauben nichts zu tun. Also wir wissen wie Verhütungsmittel funktionieren, wenn dann lag es am langweiligen Fernsehprogramm.

28.40

In diesem Fall nehme ich mein Vorurteil über kinderreiche, christliche Familien zurück - und noch etwas widerspricht bei Langes dem frommen Christenklischee: das hier ist eine Patchworkfamilie!

Andrea und Matthias sind zum *zweiten* Mal verheiratet. Er brachte zwei Kinder aus erster Ehe mit, sie sechs - gemeinsam haben sie noch mal zwei Kinder gezeugt – aber sie gehen nicht nur ins Bett um Kinder zu machen.

Matthias Lange

Ich denke, dass Sexualität da ist um Lust zu bereiten, und dass Sexualität wirklich Spaß machen soll. Also wir haben kein Sex um Kinder zu bekommen, da hätte man jetzt nämlich aufhören können damit. Dann wäre ja Gott ein ganz komischer Kauz, wenn er sagen würde, ich habe euch die Sexualität geschenkt mit allem drum und dran wie sie Spaß macht, aber ich verbiete es auch jetzt, das Geschenk zu benutzen.

29.30

Andrea und Matthias sind inzwischen neun Jahre verheiratet.

Ihre Liebe war übrigens nicht der Trennungsgrund - sie haben sich erst nach der Scheidung von ihren Ex-Partnern kennen und lieben gelernt.

29.50

Während wir den Gottesdienst der freikirchlichen Gemeinde Zwickau besuchen, beschäftigt mich diese Scheidung. Es heißt doch: was Gott verbunden hat, darf der Mensch nicht trennen.

Matthias war 16 Jahre verheiratet, Andrea sogar 20. In der Freikirche in Zwickau sind sie trotz Scheidung willkommen - wie aber konnten sie die Trennung mit ihrem Glauben vereinbaren.

Steffen König

War das schwierig, weil man das ja schon so vermittelt bekommt, dass das für ne Ewigkeit halten soll, so ne Ehe?

Andrea Lange

Ich war ja 20 Jahre verheiratet gewesen mit sehr vielen Tiefs. Es war im Prinzip ne Quälerei schon mit dem Hintergedanken, das ist Sünde, eigentlich darfst du das nicht, ja, aber letztendlich war es dann so prekär, dass auch die Kinder mich darauf angesprochen haben, so geht's nicht weiter und dann habe ich mich dafür entschieden. Ich hab den Schritt nie bereut, im Gegenteil, ich hab nur eins bereut, dass wir uns nicht 15 Jahre eher kennen gelernt haben.

30.46

Manchmal müssen Regeln eben etwas modifiziert werden, um dem persönlichen Glück auf die Sprünge zu helfen.

Für mich ist Familie Lange ein gutes Beispiel dafür, dass Glaube und Religion stets sehr individuell und flexibel ausgelegt werden können.

„...schenk' uns deinen Frieden ins Herz. Amen.“

31.11

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Eigentlich wollen religiöse Vorschriften in der Liebe Orientierung geben - ich frage mich allerdings: sind die Regeln nicht oft zu dogmatisch und verhindern deshalb das persönliche Glück?

31.27

Dazu passt die Geschichte von Ulrich Bock. Der evangelische Pfarrer ist zum zweiten Mal verheiratet. Lange Zeit hat er sich den gesellschaftlichen und religiösen Standards unterworfen, bis er zu seinem wahren Liebesglück gefunden hat.

31.43

Sein Partner: Wolfgang Scholz. Er ist ebenfalls ein religiöser Mensch und arbeitet als Abteilungsleiter bei der Diakonie - auch er ist zum zweiten Mal verheiratet.

31.57

Seit 25 Jahren sind Wolfgang und Ulrich ein Paar. Lange Zeit haben die beiden in Bielefeld gelebt, mittlerweile wohnen sie in dem kleinen Dorf Neumühl, einem Ortsteil von Kehl.

32.10

Ich treffe die beiden auf einer ihrer häufigen Fahrradtouren.

Steffen König

Wie sind Sie zusammengekommen?

Ulrich Bock

Wir haben uns kennengelernt 1989 auf dem Kirchentag in Berlin. Wir waren beide mit Frauen zusammen, wir waren beide verheiratet, ich zum damaligen Zeitpunkt auch noch, wir haben beide zwei Kinder.

Wolfgang Scholz

Ich wusste, dass er ein interessanter Mann ist, weil ich ein sehr religiöser Mensch eigentlich immer war, so und natürlich 1989 ich irgendwie nicht geglaubt hab, dass das zusammen passt. Schwul sein und religiös sein.

Steffen König

Jetzt wird es sehr ungemütlich, sollen wir uns vielleicht lieber drin weiter unterhalten.

32.53

Mit Homosexuellen hat jede Religion Probleme – immerhin gehen manche evangelische Kirchenbezirke inzwischen entspannter mit Schwulen um. Wolfgang und Ulrich haben Glück, dass sie Mitglieder einer liberalen Gemeinde sind. Die beiden sind seit zehn Jahren verpartnert, sogar mit dem Segen eines evangelischen Pfarrers.

Ulrich Bock

Auch wenn ich meinen Glauben befrage, dann würde ich sagen, so bin ich gemeint, so bin ich gewollt, so bin ich geliebt von Gott, also will ich auch so leben, selbst wenn ich damit anderen auch noch mal Schaden zufüge und sie verletze, das passiert natürlich bei einer Trennung. Das ist so aber dazu hat ich mich dann eben aber doch entschlossen und es war auch die richtige Entscheidung.

Wolfgang Scholz

Dieses Verliebt sein, das ich mit Ulli erlebt hab, das ist so ne Qualität, die ich mir mit ner Frau nicht vorstellen könnte. Konnte ich mir damals nicht vorstellen und die könnte ich mir auch so nicht vorstellen, das ist einfach ne andere Qualität.

Steffen König

Also einfach verliebt und dann gar nicht anders gekonnt.

Ulrich Bock

Ja.

Wolfgang Scholz

Also für mich gab's da kein Zurück mehr.

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
 Wie wir lieben (Sendung)
 4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

33.57

Obwohl beide auch ihre Frauen geliebt haben: erst in ihrer schwulen Partnerschaft haben sie ihre wahre Bestimmung und Liebe gefunden.

34.11

Im Dorf Neumühl sind sie bekannt und haben viele Freunde. Dennoch ist öffentliches Händchenhalten oder sich küssen für die beiden noch immer tabu.

Zu tief sitzen gesellschaftliche und religiöse Vorbehalte. Bis 1969 war in Deutschland gleichgeschlechtlicher Verkehr verboten - konservative Christen fordern das bis heute.

Perry Schmidt-Leuke

Weil man den Sinn der Sexualität zunehmend eingegrenzt hat auf die Fortpflanzung und nachdem homosexuelle Praxis nicht zur Fortpflanzung führt, hat man gesagt, diese Sexualität dient dann nur noch der Lust und die Lust ist gerade das Problematische an der Sexualität, also ist Homosexualität nur noch problematisch, wohingegen Heterosexualität beides ist, problematisch, aber auch kreativ im Sinne eben der dadurch ermöglichten Fortpflanzung, was da bei der Homosexualität wegfällt.

35.08

Du sollst nicht bei einem Manne liegen, wie bei einem Weibe, das ist dem Herrn ein Gräuel – sagt die Bibel. Für die schwulen Christen aber wiegt die Kraft der Liebe schwerer, als über 2000 Jahre alte Schriften.

Wolfgang Scholz

Ich habe lange geglaubt, dass das keine Lebensform ist, die man leben sollte, wenn man sich als religiös betrachtet. Ich habe dann relativ rasch klar gehabt, dass ich ganz gut so leben kann, und dass das eigentlich gar kein Problem ist und ich hatte auch danach irgendwie in meinem religiösen Denken, Fühlen kein Problem mit gehabt. Also ich fühl mich von Gott so gewollt.

Steffen König

Jetzt sind die klassischen Argumente, aber das ist widernatürlich, das kann nicht Gottes Plan sein, wir sind auf dieser Welt um uns fortzupflanzen.

Ulrich Bock

Dass wir uns fortpflanzen sollen, es gibt andere Lebensentwürfe, die sind auch nicht auf Fortpflanzung aus, also wenn ich z. B. an Ordensleute denke, bei uns Diakonissen, z. B., leben ein zölibatäres Leben, das wird ja in der Regel als sehr positiv empfunden. Wir sind so gemacht, das kann nicht wider die Natur sein, so ist unsere Natur, so sind wir gemeint und so wollen wir auch leben und ich persönlich hab überhaupt kein Problem. Ich glaube Gott hat Freude an uns.

36.23

Jedenfalls wäre Gott wirklich ein komischer Kauz, wenn er an dieser Partnerschaft keine Freude hätte.

36.32

Aber warum schlägt beispielsweise Schwulen immer noch so viel Hass entgegen? Sind Religionen gefährlich, obwohl sie Nächstenliebe predigen?

36.41

Beim Blick in die Nachrichten sehe ich wenig Liebe - eher das Gegenteil:

„Zwei Bombenexplosionen erschütterten heute die Stadt“

„Mittlerweile gibt es sogar eine Anti-Islambewegung“

36.53

Jeden Tag: Terror, Gewalt, Ausgrenzung und Hass – häufig im Namen irgendeiner Religion. Gerade bestimmen muslimische Fanatiker die Schlagzeilen - aber auch vermeintliche Christen schrecken nicht vor Terror und Gewalt zurück.

„Aug' um Aug', Zahn um Zahn“.

37.14

Klingt brutal - steht aber so in der Bibel. In heiligen Schriften finden sich viele Texte über Vergeltung und Gewalt.

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

37.23

Dann kommt Jesus, ein ganz Radikaler. Predigt Gewaltlosigkeit: Schlägt dich einer auf die Backe, halte ihm auch die andere hin.

37.33

Die ersten Christen haben sich vielleicht daran gehalten, spätere Glaubensbrüder haben Jesus nicht mehr so wörtlich genommen.
Im Mittelalter metzelten sie Andersgläubige in Kreuzzügen nieder oder verbrannten sie auf Scheiterhaufen. Religiöse Gewalt hat nie aufgehört.

37.54

Fanatiker gibt es in allen Religionen.

Perry Schmidt-Leuke

Ein generelles Motiv ist, dass andere Religionen häufig als Bedrohung wahrgenommen werden und dahinter steckt glaub ich folgender Mechanismus: man geht davon aus, dass die eigene Religion praktisch die ganze Wahrheit enthält. Die eigene Religion lehrt in korrekter Weise, das Verständnis der Wirklichkeit des Menschen, das Verständnis der letzten Wirklichkeit - die eigene Religion sozusagen weist den richtigen Weg zum Heil, zur Erlösung, zur Befreiung. Die anderen Religionen gelten als schlichtweg vollkommen falsch und irrig, bleiben weit hinter der eigenen Religion zurück, sie sind defizitär.

38.40

Mit einigen der Liebespaare will ich noch einmal darüber sprechen, wie gefährlich Religionen sein können.

38.49

Ich beginne in Zwickau beim christlichen Ehepaar Lange.

Steffen König

Man hat das Gefühl, gäbe es keine Religion, wäre die Welt an sich schon mal ne friedlichere, oder ist das Quatsch?

Matthias Lange

Das ist kein Quatsch, das ist sehr pauschal nur. Auch die christliche Religion hat viele Konflikte ausgelöst und es geht nur darum, wenn Religion Politik machen will, dann geht das meistens schief, aber wenn Religion Glauben vermitteln will und die Liebe Gottes vermitteln will, dann ist sie eigentlich am richtigen Punkt.

39.17

Das atheistische Ehepaar Schmid geht noch weiter. Sie wollen Religion ins Private zurück drängen. Denn sie halten demokratische und humanistische Werte für viel wichtiger.

Erwin Schmid

Wir haben in unserem Land seit knappe 70 Jahren Frieden. Wir haben ein ethisches System, das wesentlich besser ist, als das christliche System, als diese alten, 2000 Jahre alten, Führungswerte, in der Bibel oder auch meinetwegen auch im Koran, die auch sehr alt sind wir bauen positiv aufklärerische Werte auf, die viel besser funktionieren im Leben.

39.50

Und wie steht man im buddhistisch angehauchten Tantra zu religiöser Gewalt – denn auch im Buddhismus gab es schon viele Kriege.

40.05

Tantrameister Andro, der seit den 70er Jahren praktiziert, lehrt seine Teilnehmer deshalb eine achtsame Lebensweise, ohne dabei körperliche Lust zu unterdrücken.

Andro

Wäre es so, dass jeder sexuell befriedigt wäre auf einem relativ hohen Level, dann gäbe es meines Erachtens keine derartigen kriegerischen Auseinandersetzungen, denn das sind meines Erachtens alles verdrängte Bedürfnisse, also die Bedürfnisse sich sinnlich zu artikulieren und auch zu fühlen, ist in unserer

Was glaubt Deutschland? (Reihe)
Wie wir lieben (Sendung)
4686765 (DVD-Signatur Medienzentren)

Gesellschaft alles reglementiert und weggedrückt und vor allem dort wo es streng religiös wird, dort ist es streng repressiv und dort ist die Reaktion auch genau die, gewalttätig.

40.52

Wie zum Beispiel im Islam!?? Gerade in dieser Religion fallen momentan Fanatiker und Terroristen besonders auf.

Cihan Aktas allerdings sieht seine Religion in den Medien oft falsch dargestellt und vor allem auf Extremisten reduziert.

Cihan Aktas

Es leben fünf Millionen Moslems in Deutschland und es wird nur eine Gruppe erwähnt und auch als Speerspitze gezeigt, aber das ist nicht der Islam. Islam bedeutet Frieden, das muss man sich erst mal im Klaren sein, Frieden!

Steffen König

Heißt Dschihad nicht eigentlich auch Anstrengung, z. B. aber Dschihad assoziiere ich erst mal mit alle Ungläubigen dürfen getötet werden.

Cihan Aktas

Natürlich.

Steffen König

...und ich komme ins Paradies, wenn ich es gemacht habe.

Cihan Aktas

Ja, natürlich. Der Dschihad bedeutet ne Anstrengung oder, auch, der innere Schweinehund, jeden Tag aufzustehen und zu sagen, das ist meine Arbeit, das möchte ich nicht machen das ist der Dschihad. Nicht, dass ich andere Nicht Gläubige zu meinem Willen irgendwie zwingen muss, nein, meine Religion sagt, wer jemand umbringt, der bringt die ganze Menschheit um.

41.56

Religion wird also missbraucht - das hört man oft. Es sind nicht die religiösen Wurzeln Schuld, sondern nur die extremen Auswüchse – stimmt das!??

Perry Schmidt-Leuke

Diese Erklärung ist in keinster Weise befriedigend, sie ist auch in sich vollkommen unlogisch, denn wenn Religion so friedensförderlich wäre, wäre es gar nicht möglich sie zu missbrauchen. Religionen täten gut daran, wenn sie jede für sich, die Frage sich stellen würden, was gibt es in unserer Religion, was geeignet ist Konflikte zu fördern und insbesondere interreligiöse Konflikte zu fördern.

42.32

Alle Religionen Hand in Hand, friedlich nebeneinander - das bleibt vermutlich ein Traum. Schon im Mikrokosmos der Paarbeziehung ist die Liebe nicht frei von Konflikten - auch ich habe bereits Trennungen hinter mir und entdecke immer wieder neue Seiten an der Liebe.

42.57

Auf meiner Reise habe ich viele interessante Menschen kennen gelernt und dabei fest gestellt: Glaube und Liebe sind ein sehr weites Feld mit individuellen Blüten.

43.09

Was ich dabei gelernt habe? Alles nicht so eng sehen!

Steffen König

Also in meiner Welt hat Liebe mit Religion erst mal nicht so wahnsinnig viel zu tun. Ich habe großen Respekt davor, wenn Leute sagen, dass sie ihren Glauben auch in Ihrer Beziehung wiederfinden müssen, und ich glaube auch an Werte wie Treue und Ehrlichkeit und Vertrauen, aber was für Regeln in meiner Liebe gelten, das entscheide ich mit meiner Partnerin zusammen und nicht weil es in irgendeinem Buch steht.